## Losungen au ausgewählten Hausaufgaben

## Mathematik II für Studierende der Informatik (Analysis und Lineare Algebra) Th. Andreae, N.N.

## Sommersemester 2012 Blatt 1

## B: Hausaufgaben zum 12. April 2012

- 3. Die Folge  $(a_n)$  sei definiert durch  $a_n = \frac{3n+2}{n+4}$ . Es sei a = 3.
  - a) Berechnen Sie zunächst  $|a_n-a|$ , d.h. den Abstand des Folgenglieds  $a_n$  von a=3.
  - b) Zeigen Sie sodann durch direktes Zurückführen auf die Definition der Konvergenz (Skript, Seite 9), dass  $(a_n) \to a$  gilt.
  - c) Man gebe zu  $\varepsilon = \frac{1}{5}$ ,  $\varepsilon = \frac{1}{100}$  sowie  $\varepsilon = \frac{1}{1000}$  ein jeweils möglichst kleines  $N \in \mathbb{N}$  an, so dass  $|a_n a| < \varepsilon$  für alle  $n \ge N$  gilt.

a) 
$$|a_{N}-a|=\left|\frac{3n+2}{N+4}-3\right|=\left|\frac{3n+2-3(N+4)}{N+4}\right|=\frac{10}{N+4}$$

b) Es sei E>O. Anfgrund von a) erhält man

(\*) 
$$|a_n-a| < \epsilon \Leftrightarrow \frac{10}{\epsilon} - 4 < n$$
.

Wir wählen N> 10 - 4. Für alle n > N gilt dann n> 10 - 4, was wegen (\*) ägnivalent ist an der Feststellung, dass |an-a| < E für alle n≥N gilt. Dies zeigt (an) → a.

c) Anhand von (\*) erkennt man, wie N∈W au wählen vit, damit | an-a| < E für alle N ≥ N gilt: Man muss N> 20-4 wählen. Für E= 2 gilt

 $\frac{10}{\epsilon}$  -4 = 46. Also ist N=47 die blemstmögliche Wahl von N, so dass  $|an-a| < \epsilon$  für alle  $n \ge N$  silt.

Analog: N = 997 für  $E = \frac{1}{1000}$  and N = 9997 für  $E = \frac{1}{1000}$ .

4. Die Folge  $(a_n)$  sei rekursiv definiert durch

$$a_1 = 1;$$

$$a_{n+1} = \left(\frac{a_n}{2}\right)^2 + 1.$$

Weisen Sie die Konvergenz der Folge mit Hilfe des Satzes über monotone, beschränkte Folgen nach.

Hinweis: Man beginne mit dem Nachweis, dass  $(a_n)$  beschränkt ist. Man zeige die Beschränktheit, indem man durch vollständige Induktion beweist, dass  $1 \le a_n < 2$  für alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt. Zum Nachweis der Monotonie zeige man anschließend  $a_{n+1} \ge a_n$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ .

Nachweis von 1 < an < 2 durch vollst. Und .:

(I) <u>Induktionsamfang</u>: Wegen  $q_n = 1$  gilt die Behauptung für n = 1.

(II) Industions schrift: Für ein n  $\geq 1$  gelte  $1 \leq a_n < 2$ . Es folgt  $\frac{1}{2} \leq \frac{2}{2} < 1$ , woraus man durch quadrieren  $\frac{1}{4} \leq \left(\frac{q_n}{2}\right)^2 < 1$  erhält. Es folgt  $\frac{5}{4} \leq \left(\frac{q_n}{2}\right)^2 + 1 < 2$ , also  $1 \leq a_{n+1} < 2$ .

Dannit ist die Beschränktheit der Folge (an)
gebeigt. Die Monotonie ergibt sich aus  $a_{n+n} \ge a_n \iff \left(\frac{a_n}{2}\right)^2 + 1 \ge a_n \iff \left(\frac{a_n}{2}\right)^2 - a_n + 1 \ge 0$   $\iff \left(\frac{a_n}{2} - 1\right)^2 \ge 0$ .

Ans dem Satz über monotone, beschränkte Folgen erhält man die Konvergenz von (an).